# 4. Sitzung 2024/2025

Montag, 26. Mai 2025

26.05.2025 – 19:30 – 20:30
Aula Schulhaus Laubegg, Bern
Leitung: Jennifer Donath, Michael Bähler
Protokoll: Elternratsvertretung
Entschuldigt: …

## Begrüssung

Jennifer Donath begrüsst die Anwesenden zur letzten Sitzung des aktuellen Schuljahres. Die Schulleitung wird durch eine Schulleiterin vertreten.

### Validierung Protokoll

Protokoll ERL-Sitzung vom 17.02.25

Das Protokoll wird genehmigt.

### Validierung Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

## Traktanden

- Begrüssung
  - Feedback und Validierung Protokoll 4. Sitzung 2024-2025
- Infos aus dem Schulstandort Laubegg
  - Infos der Schulleitung
  - Anliegen aus den Klassen
- Infos aus dem Elternrat
  - Rückblick Frühlingstreffen…
  -
  -
- Organisatorisches
  - Kommunikation mit Klapp
  - Nachfolge Präsidium
- Varia

## Infos aus dem Schulstandort Laubegg

### Infos der Schulleitung

Anwesend: eine Schulleiterin (Zyklus 1) und eine Co-Leiterin der Tagesbetreuung Laubegg

- Die Schulleiterin informiert über das letzte Quartal, es laufe dann jeweils viel (Schulreisen, Exkursionen und Verabschiedungen). Erwähnenswert sind die Sporttage, die ohne Mithilfe der Eltern nicht stattfinden könnten. Ein grosser Dank an sie!
- Es folgt das grosse Frühjahrsfest in der Laubegg.
- Die Planung des neuen Schuljahres ist in vollem Gange. Die Einteilungen in die Klassen sind raus. Es kommen jeweils viele Gesuche zu Klassenwechseln rein, es können leider nicht alle bewilligt werden.
- In Bezug auf die Angebote der Schule (z.B. Flötenunterricht) wird die Frage gestellt, ob auch Eltern etwas anbieten könnten. Die Schulleiterin bestätigt, dass dies prinzipiell möglich sei (in einem gewissen Umfang). Interessierte können sich bei der Schule oder beim Elternrat (ER) melden.
- Betreffend dem Schulsport ist es so, dass dieser von der Stadt organisiert wird, die Schule unterstützt dies lediglich. Hier sind die Eltern mit einer Jugend + Sport-Ausbildung sehr gefragt, damit die Angebote bestehen bleiben. Angebote werden via Sportamt eingegeben. Schulsport ist vor allem im Sonnenhof möglich, im Laubegg ist die Turnhalle immer vermietet.
- Zu den Stundenplänen der Oberstufe wird gefragt, ob es am Nachmittag keine kleine Pause mehr geben würde, da die Stunden nur bis 17:00 statt wie bisher 17:10 dauern würden. —> Die Schulleiterin wird dies abklären.
- Zum Thema Mobbing: Gesundheitsdienst der Stadt Bern hat grosses Projekt zum Thema Mobbing. Der Schulstandort Laubegg hat sich dazu angemeldet. Das Projekt startete im Zyklus 3, die Zyklen 1+2 beginnen jetzt. Zuerst werden die Lehrpersonen involviert, später dann die Kinder. Es wird für Lehrpersonen Weiterbildungen geben und auf die einzelnen Schulstandorte zugeschnittene Learnings. Aus diesem Grund macht der Elternrat nichts selbst zu diesem Thema.

### Infos der Tagesbetreuung

- Es laufen ebenfalls die Planungen fürs nächste Schuljahr. Die Tagesbetreuung ist auch involviert beim Schulfest.
- In der Laubegg steht die Frage an, was mit dem Aktivitätenzimmer weiter geschehen soll. Weiter wird das Konzept der Kinderstube überdacht, insbesondere was die Siesta am Mittag abelangt.
- Aufs neue Schuljahr will man die Eltern möglichst gut einbinden, deren Kinder neu in der Tagesbetreuung sind, es wird z.B. einen Infoanlass geben im September.
- Die Filiale im Murifeld wird nächstes Schuljahr Klapp testen, damit die App dann auch an grösseren Standorten eingeführt werden kann für die Tagesbetreuung.
- Die Tagesbetreuung ist ebenfalls im Mobbing-Projekt dabei.

### Anliegen aus den Klassen

- Es gibt keine Anliegen, die nicht direkt mit der Schulleitung besprochen werden konnten.

Generell: Anliegen an die Schulleitung oder Themen die im ER Besprochen werden sollen, bitte jederzeit per E-Mail an elternratlaubegg@gmx.ch senden. Vorbesprechung mit Schulleitung findet jeweils rund 1 Woche vor der Elternratssitzung statt.

## Infos aus dem Elternrat

### Nachfolge Präsidium

- Die Suche nach einer Nachfolge im Präsidium läuft nun seit einem Jahr. Cornelia Bosshard wird dieses auf Ende Schuljahr sicher verlassen. Doch wären prinzipiell alle Präsidiumsposten zur Vakanz gestellt. Bisher hat sich niemand gefunden.
- Es wird die Frage nach dem Arbeitsaufwand diskutiert. Je mehr Leute mitmachen im Präsidium, desto weniger gibt es für einzelne Personen zu tun.

- Es ist gut wenn jemand den Lead hat, doch mitmachen können fast beliebig viele.
    - Pro ER-Sitzung gibt es einen 30–60-minütigen Austausch mit der Schulleitung.Dazu gibt es 3-4 pro Jahr eine Kreiselternratssitzung
    - Weiter gibt es 2 Mal im Jahr die Konferenz der Elternrats-Präsidien, bei denen alle ER-Präsidien der Stadt Bern teilnehmen
- Es gibt verschiedene Varianten, wie der Elternrat präsidiert wird, mit mehr oder weniger Effort und Aufwand. Alle im Präsidium haben gemerkt, dass sie zur Zeit nicht noch mehr Effort reingeben können.
- Bei Hauptaktivitäten (Rauslaus, Schlittschuhverleih, Adventsznüni, Frühjahrsbegegnung, Schulwegsicherheit etc.) gibt es zum Glück Personen, die sich darum kümmern.
- Weiter wurde diskutiert, ob klarere Aufgabenprofile bei der Rekrutierung helfen würden und ob nicht alle drei Zyklen im Präsidium vertreten sein sollten. Dem wird entgegnet, dass solche Regeln die Suche vermutlich eher erschweren statt erleichtern würden.
- Zwei Elternratsvertretungen melden sich für die Vertretung des Elternrates Laubegg in den Kreiselternratssitzungen, eine dritte Person könnte ggf. zusätzlich einspringen, falls nötig. Merci den drei Freiwilligen!

## Kommunikation

- Kommunikation an alle Eltern per Klapp: hat nicht stattgefunden im Frühling, es gab auch wenig konkrete Themen zur Information.
- Neu gibt es einen Elternratschat im Klapp. Und zukünftig werden wir via Klapp pro Klasse kommunizieren können. Alle Eltern können alle anderen Klasseneltern erreichen, was auch von der Elternratsvertretung genutzt werden kann, z.B. um den Link zum Protokoll zu schicken.

## Finanzen

- Jenny gibt einen Einblick in die Rechnung 2024-2025 und das Budget 2025-2026.
- Fazit: Wir stehen nach wie vor gut da.
- Es wird die Idee aufgebracht, das Präsidium zu entlohnen oder ein «Goodie» fürs Präsidium zu sprechen. Man einigt sich auf ein Nachtessen für die Mitglieder, (100 Fr. pro Person).

## Elternbildung

- Vorgeschlagen wurden die drei Themen Mobbing, digitaler Medienkonsum und Sackgeld/Jugendlohn
- Mobbing wird aus oben erläuterten Gründen nicht weiterverfolgt
- Digitaler Medienkonsum: Der Elternrat Altstadt-Schosshalde hat angefragt, ob dies ein Thema sei bei uns, sie machen etwas dazu. Da dürfen wir mitmachen. Eine Elternratsvertretung wird Leute zusammentragen, die sich melden.
- Der ER-Laubegg wird ein Event zum Thema Jugendlohn (chindernetz.be als Möglichkeit) organisieren. Das Thema Sackgeld für Kleinere Kinder gibt eher zu wenig her. Als Datum wird der Zeitraum Ende Oktober bis Mitte November vorgesehen.
- Wenn sich jemand noch aktiv beteiligen möchte hierbei, kann er sich melden beim Präsidium (insbesondere für die konkrete Organisation, Reservation Raum, genaue Zeit etc.).

## Frühjahrstreffen

- War ein voller Erfolg, es kommen immer super Feedbacks von den Lehrpersonen. Das Treffen ist gut, um Lehrpersonen von anderer und lockerer Seite kennen zu lernen.

### Schlittschuhverleih

- Es wird ein grosser Dank an die Veranwortlichen und die Helfer:innen ausgesprochen. Alles hat sehr gut geklappt dieses Jahr.
- Für das Jahr 2025/2026 ist die Nachfolge von Cornelia durch eine neue verantwortliche Person aufgegleist.

### Raus Laus

- Merci den Organisierenden und allen Helfer:innen! → an den Elternabenden sollte das Thema aufgebracht werden, es braucht immer wieder Nachwuchskräfte, die da mithelfen.

## Varia

- In den höheren Klassen treten nun ER-Vertretungen zurück. Bei 9. Klassen ist das Interesse zum Mitmachen sowieso eher bescheiden bei den Eltern. Man beschliesst, dass es doch gut wäre, zumindest eine Mittelsperson zu haben, damit diese die Informationen in den Klassenchat geben kann.
- Es gab den Hinweis, dass bei der ersten ER-Sitzung am 8. September einige Kindergärten noch keine Gelegenheit gehabt haben werden, eine ER-Vertretung zu wählen. → Für neue Personen kann auch an der zweiten ER-Sitzung noch eine kurze Einführung gemacht werden.
- Die Anwesenheit der Schulleitung wurde diskutiert, da diese nur noch 2-mal pro Jahr anwesend sein möchten. Es bestand im Elternrat Konsens darüber, dass es vertretbar sei, dass von 3 Personen viermal im Jahr jemand anwesend sein könne. Das Präsidium wird deshalb nochmals auf die Schulleitung zugehen.

## Verdankungen

- Michael Bähler dankt allen, die bisher mitgeholfen haben und immer noch helfen.
- Ein ganz spezieller Dank und grosser Applaus geht an Coni (Cornelia Bosshard), die nach langjährigem Engagement im Elternrat und Präsidium auf Ende Schuljahr aus diesem austritt.